23. INTERNATIONALES FILMFEST EMDEN NORDERNEY

06.-13. Juni 2012

An das
Internationale Filmfest Emden-Norderney
- Drehbuchwettbewerb -
An der Berufsschule 3, 26721 Emden
Tel. 04921 9155-61, -33, -31
Fax 04921 915599
Email: v.bender@vhs-emden.de, r.eckard@vhs-emden.de , s.santjer@vhs-emden.de

Bewerbung für den

EMDER DREHBUCHPREIS 2012

gefördert von der Seehafenspedition Jakob Weets e.K.

Bewerbungsschluss: 30.03.2012 (Poststempel)

Autor(en) des Drehbuchs:

Name(n), Anschrift(en):.....

.....
.
.....

.....

Kontakt:
Telefon:..... Fax: ..... Mobil: .....

Email: ..... Homepage: .....

Angaben zum Drehbuch:

Titel:.....

Genre:..... Seitenzahl: ……

Geplantes Format: ◯ TV ◯ Kinospielfilm

Die Stoffrechte sind vergeben / optioniert? ◯ Ja ◯ Nein

Produktion / Rechteinhaber: .....

.....

Verfilmung in Vorbereitung? ◯ Ja ◯ Nein

→ Drehbeginn voraussichtlich: …… (Monat, Jahr)

Anlagen: **Drehbuch und kurze Inhaltsangabe (anonymisiert, 5-fach)**
Filmografie der Autorin / des Autors / der Autoren (1-fach)

Ich habe die Regularien für den Emder Drehbuchpreis 2012 (s. nächste Seite) zur Kenntnis genommen und erkläre ausdrücklich mein Einverständnis damit. Die Richtigkeit und Vollständigkeit der von mir gemachten Angaben wird versichert:

_____ _____

Ort, Datum Unterschrift

EMDER DREHBUCHPREIS 2012

gefördert von der Seehafenspedition Jakob Weets e.K.
Bewerbungsschluss: 30.03.2012 (Poststempel)

Teilnahmebedingungen

Bewerbungen sind zu richten an

Internationales Filmfest Emden-Norderney
-Drehbuchwettbewerb-
An der Berufsschule 3
26721 Emden

Der Bewerbung sind beizufügen

- Bewerbungsformular, ausgefüllt und unterschrieben (1-fach)
- Drehbuch für einen programmfüllenden Spielfilm in deutscher Sprache, anonymisiertes Exemplar ohne Copyright-Vermerke und Namensnennungen, Länge zwischen 60 und 120 min. (5 Ausfertigungen, jeweils gebunden oder geheftet)
- Kurze, max. zweiseitige Inhaltsangabe (5 Ausfertigungen in anonymisierter Fassung – bitte nicht mit ins Drehbuch heften!)
- Autoren-Filmografie (1-fach)

Bewerbungsschluss

30. März 2012 (es gilt das Datum des Poststempels). Unvollständige Bewerbungen und nicht anonymisierte Drehbücher finden keine Berücksichtigung.

Wettbewerbsbedingungen

Für den Wettbewerb um den Emder Drehbuchpreis 2012 können Autoren unverfilmte deutschsprachige Spielfilm-Drehbücher für eine Filmlänge zwischen 60 und 120 Minuten einreichen. Die Drehbücher müssen in der Zeit nach Januar 2011 fertig gestellt worden sein. Eine mögliche Verfilmung darf nicht vor dem 01.07.2012 beginnen. Überarbeitete Fassungen von bereits in der Vergangenheit in Emden eingereichten Drehbüchern sind nicht zulässig. Die eingereichten Drehbücher werden nach Abschluss des Wettbewerbs nicht an die Bewerber zurückgegeben, sondern vernichtet. Von den drei preisgekrönten Drehbüchern verbleibt jeweils ein Archivexemplar beim Festival.

Mit der Einreichung der Bewerbungsunterlagen erklären sich die Bewerber damit einverstanden, dass die mit den Bewerbungen verbundenen Daten intern für die Zwecke der Preisvergabe gespeichert und verarbeitet und den am Verfahren beteiligten Personen zur Kenntnis gegeben werden können.

Die Bewerber erklären sich ausdrücklich einverstanden

- mit den Entscheidungen der Nominierungskommission und der Drehbuchjury,
- mit der öffentlichen Bekanntgabe der Nominierung
- sowie im Falle einer Preisträgerschaft mit einer kurzen Lesung aus dem Drehbuch im Rahmen der Preisverleihungsveranstaltung am Freitag, 08.06.2012, in Emden.

Auswahljury und Preisverleihung

Eine vom Festival einberufene Nominierungskommission trifft aus allen eingereichten Drehbüchern eine Vorauswahl von bis zu 15 Werken. Aus dieser Vorauswahl nominiert eine vom Grimme-Institut, Marl, berufene Drehbuchjury insgesamt drei Drehbücher für den Drehbuchpreis.
Mit der Nominierung ist ein Preisgeld in Höhe von 1.000,00 € und eine Einladung zur Preisverleihungsveranstaltung in Emden verbunden. In dieser Veranstaltung wird der Preisträger aus dem Kreis der Nominierten durch die Jury öffentlich bekannt gegeben.

Preisgeld

Der Emder Drehbuchpreis 2012 ist mit einem Preisgeld in Höhe von 10.000,00 € ausgestattet. In diesem Betrag ist das Preisgeld für die Nominierung enthalten. Der Preis wird zweckgebunden vergeben für die Entwicklung neuer Projekte.